

Name und Adresse der
Erziehungsberechtigten:

, am _____

An die

A N S U C H E N
um Erlaubnis zum Fernbleiben vom Unterricht
für 2 Schultage bis 1 Woche (= 5 Schultage)

Ich ersuche um Erlaubnis zum Fernbleiben für meine(n) Tochter / Sohn

Name: _____ Klasse: _____

für die Zeit vom _____ bis einschließlich _____

Grund:

Unterschrift d. Eltern/Erziehungsberechtigten

Stellungnahme des Klassenlehrers/Klassenvorstandes:

Zustimmung

Ablehnung

Entscheidung der Schulleitung:

Die Schulleitung der _____ gibt

die Erlaubnis

keine Erlaubnis

zum Fernbleiben vom Unterricht.

Begründung:

_____, am _____

Schulleiter/in

Schulpflichtgesetz § 9 (6):

Die Erlaubnis zum Fernbleiben aus begründetem Anlass kann für einzelne Stunden bis zu einem Tag der Klassenlehrer (Klassenvorstand) und für mehrere Tage bis zu einer Woche (= 5 Tage) der Schulleiter erteilen. Die Entscheidung des Klassenlehrers (Klassenvorstandes) bzw. des Schulleiters ist im Instanzenzug der Verwaltung durch Rechtsmittel nicht anfechtbar. Für die Erlaubnis zu längerem Fernbleiben ist die Schulbehörde erster Instanz (Bezirksschulrat) zuständig, gegen deren Entscheidung kein ordentliches Rechtsmittel zulässig ist.